fichtigt und bei der Verteilung des Berfügungsgeldes vom Minister des Innern berücksichtigt werden.

Diejenigen, welche ein der Berfügungsentzugsrechtsbuches Wieder übrigen, werden unsere Autorität, nor der Verteilung des Gesichtspunkte zur Wiederkennung oder richtigen Einteilung des Berfügungs berechtigtsfür, insbesondrnlich für das Recht der Berfügungsverfügs an die Stelle des unrichtigen Gesetzmäßnoes tritt.

Satzungen, den 29. Dezember 1908.

Königliches Amtsgericht II

Steckbrief.

Wegen von Straßbuchen Joseph Joseph aus Ebensfeld, 19 Jahre alt, katholisch, ledig, welcher flüchtig und sich verborgen hat, soll eine durch Urteil des Königlichen Schöffengerichts in Lage vom 26. November 1908 wegen Gebührenübertretung, begangen in Lage, Straßenbahn Lippe, erkannte Geldstrafe von 50 ℳ, nicht 25,50 ℳ Kosten, vollstreckt werden. Es wird ersucht, die Strafe nebst Kosten beizutreiben, im Uneinbringlichkeitsfall aber den p. Joseph zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis zur Verbüßung von 10 Tagen Gefängnis abzuliefern, sowie an den Steckbriefen Ziffer II. Nr. 15/08 jetzt Mitteilung zu machen.

Personenbeschreibung:

1. Familienname: Joseph, 2. Vorname: Joseph, 3. Stand: Handlungsgehilfe, 4. Alter: 19 Jahre, 5. Geboren am 27. Mai 1889 zu Ebensfeld, Kreis Bamberg, 6. Letzter Aufenthalt: Bamberg, 7. Größe: 1 m 68 cm, 8. Gestalt: kräftig, 9. Haar: blond, 10. Bart: Schnurrbart, 11. Gesicht: oval, 12. Gesichtsfarbe: gesund, 13. Stirn: gewöhnlich, 14. Augen: braun, 15. Augenbrauen: blond, 16. Nase: gewöhnlich, 17. Mund: breit, 18. Zähne: gesund, 19. Kinn: gewöhnlich, 20. Sprache: deutsch, 21. Besondere Kennzeichen: keine.

Lage, den 22. Dezember 1908.

Königliches Amtsgericht.

Marktpreise für den Monat Dezember 1908.

| | | |